

Projekt Bukalagi



Newsletter für 2014

Lieber Spender und liebe Spenderin,

der Newsletter kommt heuer leider später, denn tiefe Trauer überschattet das Projekt Bukalagi. Der Gründer, Initiator, Motor und Herz des Projektes, **Prof. Rolf Winkler**, ist am 06.01.2015 für immer von uns gegangen. Ohne ihn gäbe es dieses Projekt nicht.



Kurz möchten wir nochmals an das Entstehen des Projektes und unseren Freund, Rolf, erinnern.

2007 hat Rolf auf die Ausschreibung von SOS zum Thema „Lebenswelten von Kindern in aller Welt“ mit seinen SchülerInnen im Rahmen des Unterrichtes eine typische afrikanische Behausung nachgebaut. Sein Interesse an diesen anderen „Lebenswelten von Kindern“ wuchs.

2008, bei der Studienreise nach Uganda fand er die Technical School in Bukalagi, eine der HTL Imst ähnlichen Schule, die bislang niemand unterstützte. Er begeisterte SchülerInnen und viele LehrerInnen, hat professionell und selbstlos unter großem Einsatz im Sommer **2009** dort gemeinsam mit seiner Frau Sabine und SchülerInnen und LehrerInnen von Imst und von Bukalagi ein Schulgebäude errichtet. Aber nicht nur das, er entwickelte daraus ein **nachhaltiges überschaubares Projekt der HTL Imst**, um sehr armen Kindern den Schulbesuch in Bukalagi zu ermöglichen.

Rolf war einer, der mit empathischer Ironie und sanftem Zynismus ausgestattet, mit immer klaren Zielen vor Augen, sein Gegenüber mitunter auch bildlich an der Hand genommen hat, um ein gutes Stück Leben Seite an Seite, auf gleicher Augenhöhe in die Tat umzusetzen. Was ihm - in ganz besonderer Weise - mit seinem **Lebensprojekt „Bukalagi“** gelungen ist.

Wie tief sein Fußabdruck mitten in Uganda sichtbar ist, zeigt der Brief vom Pfarrer von Bukalagi, John Paul Katwere.



Dear fellow mourners,

We the people of Bukalagi Uganda are deeply saddened by the timely death of our beloved friend ROLF.

In this very trying moment we wish to extend our whole hearted sympathies and condolences to his wife Mrs. Sabine and the family.

We thank the Lord God for the gift of life he gave to ROLF.

We thank God for making Rolf a very good parent, a very generous person, and for his love to the poor children of Bukalagi. We shall indeed miss our friend ROLF.

We pray to the Lord to grant his soul a restful repose in heaven.

We also pray for Sabine and the family to be consoled in all ways.

LONG LIVE DEAR ROLF....!! You will be always remembered by REGINA, SR. JULIET, ALL THE CHILDREN OF BUKALAGI AND THEIR CARETAKERS.

I remain yours in Christ,

Fr. John Paul Katwere on behalf of Bukalagi-Austria team based in Uganda.

Bukalagi, Jan 15, 2015

Wir, Dorothea Schumacher und Andreas Pfenniger, waren zwei von diesen begeisterten LehrerInnen der HTL Imst und hatten das Glück auch in Uganda dabei gewesen zu sein. Als Rolf wissend von seiner schweren Krankheit uns bat, das Projekt für die HTL Imst nun weiter zu führen, sind wir seinem Wunsch gerne nachgekommen. Gemeinsam mit dem Sekretariat der HTL, insbesondere Frau Isabella Stocker, unterstützt von der Direktion und - was uns sehr dankbar macht - auch von Sabine Winkler freuen wir uns, wenn Sie, liebe Spender und Spenderinnen den Kindern in Bukalagi auch weiterhin ihre Hilfe schenken. Wir garantieren, dass auch weiterhin jeder Cent direkt bei den Kindern in Bukalagi ankommt. Die Diözese Mityana, Uganda, die vor Ort alle Zahlungen kontrolliert, leitet das Geld ohne Spesenabzug direkt nach Bukalagi weiter.

Im Jahr 2014 sind € 6.178,08 am Spendenkonto für Bukalagi eingegangen.


Allen Spenderinnen und Spendern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Abgestimmt auf die monatlichen Daueraufträge konnten 2014:

- € 1.600,00 für das erste Trimester
- € 1.600,00 für das zweite Trimester
- € 1.600,00 für das dritte Trimester

überwiesen werden.

Aus diesen Geldern wurden 2014 **102 Waisen bzw. besonders bedürftige Kinder und Jugendliche** unterstützt. 80 Kinder besuchen die Primary School und 22 Jugendliche die Technical School.



ST. Aloysius School Bukalagi
P.O. Box 10291 KAMPALA-UGANDA

OUR REF:
YOUR REF:

DATE: 15/02/2015

Dear ANDREAS, DOROTHY AND FRIENDS,

RE: PRIMARY LEAVING RESULTS FOR P.7 NEEDY PUPILS - 2014.

The following is the performance of Primary Seven needy pupils who sat P.7 Final Examinations 2014.

NAME	ENG.	MATHS	SCIENCE	S. STUDIES	AGG.	DIV.
SSEGAWA HERBERT	2	6	2	2	12	1
SSEMITALA DEO	6	8	5	4	23	2
NKOBWA BENEDICT	4	6	3	4	17	2
BUSINGYE ASHRAFF	6	7	4	3	20	2
LUKANGE PETER	3	9	4	3	19	3
NAMUTEBI HELEN	8	9	7	7	31	4
NTAMBI JUMA	7	9	6	6	28	3

These pupils above have benefited from your financial assistance since they were in Primary three (P.3). It is due to your generosity that they have managed to do well and qualify for Secondary Education. We are very grateful to you, for your financial assistance. May God reward you twice as much.

Yours faithfully, BRO. FRANCIS SSEKYONGWA
HEAD TEACHER

BUKALAGI PR. SCHOOL
P.O. BOX 10291 KAMPALA-UGANDA

Heuer können wir uns besonders über sieben Jugendliche freuen, die 2014 ihren **Schulabschluss in der St. Aloysius Primary School** so gut gemacht haben, dass sie sich für die weiterführende Schulbildung in der Technical School qualifiziert haben. Der Schulleiter schickte uns eine genaue Auflistung der sieben SchülerInnen und auch ihre sehr guten Noten.

Im Schuljahr 2014/15 haben die Maturaklassen der HTL von ihren Balleinnahmen wieder für das Projekt Bukalagi gespendet: € 592,60.

Die Spende von Herrn Pfausler € 1.125,-- und weitere € 300,-- wurden für Fenster, Türen und Verputzarbeiten für das Mädchenheim der Primary-School überwiesen.

Im Brief von Heimleiterin Frau Regina Balungi werden Renovierungsarbeiten am Haus für die Mädchen genauestens erläutert.

ST. ALOISIUS BUKALAGI PRIMARY SCHOOL
P.O. BOX 175,
KITINDA-MITTAHA - UGANDA.
16/11/2014.

Dear Rolf and Sabine,

Warm greetings from Regina and St. Aloysius Bukalagi Community. Happy new year 2014.

I recieved your letter enclosed to me through Fr. John Paul's email on Tuesday 14/11/2014. Greatful for it combining Good news with questions Iam greatful with that good donation from you dear.

Below are the answers for the questions you asked me. The orphans and the needy children have the following necessities. Let me list them with the most urgent problems:

- ① windows for girls' dormitory.
- ② Dormitory doors.
- ③ Verender renovation of the same dormitory.
- ④ Water tanks at least 2 tanks.
- ⑤ Solar system on girls dormitory.

But the needy ~~and~~ ^{stands} according to the numbering (most needed No ① and No ②)

Below are the costs of No ① and No ②

ITEM	QUANTITY	COST OF EACH	TOTAL
Windows	20	150,000f	3,000,000f
doors	4	200,000f	800,000f
Cement	5 bags	28,000f	140,000f
Sand	1 trip	60,000f	60,000f
labour	2 people	100,000f	200,000f
Transportation	using a truck	100,000f	100,000f
GRAND TOTAL			Uganda SHS 4,300,000f

A.B. Dear Rolf and Sabine as I always tell you we have 80 needy and orphans who always benefit from your project.

I once again thank you so much for your kind generosity hearts. We kindly request you to convey our great thanks to Jakob and his friend Wolfgang and the friends who visited the party for having thought about us Bukalagi Primary School.

P. T. O



Stolz präsentieren sich die Waisenmädchen vor ihrem renovierten Heim.

Für das Jahr **2015** können wir, dank dem Wunsch der Familie Winkler zur Verabschiedung von Rolf keine Blumen zu schenken, sondern für die Kinder in Bukalagi zu spenden und eine von ihm wunderschön vorbereitete Verlosung vieler Bilder von Sabine, die **Anschaffung eines Wassertankes und einer Solaranlage** ermöglichen. Die Berichte dazu folgen im nächsten Newsletter.



Noch einmal vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

Dr.ⁱⁿ Dorothea Schumacher
DI Andreas Pfenniger



Imst, im März 2015

Hier geht's zum [Spendenkonto!](#)

